

Erste Zentrifuge B1300 für Pakistan

Nach der Lieferung von 4 G1250-Zentrifugen in den Jahren 1989/90 gab es viele Jahre des Stillstandes in den Geschäftsbeziehungen zur pakistanischen Zuckerindustrie. Zahlreiche der mehreren hundert zwischen 1962 und 1990 nach Pakistan gelieferten kontinuierlichen Zentrifugen, Zentrifugentrommeln und Trommelträger der Typen K850, K1100, K1300 und K1501 sind heute noch im Einsatz.

Im Juli 2010 hat BMA mit Industrial Trading Co. in Karachi einen Vertretervertrag geschlossen - und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Bereits im April 2011 erhielt BMA von Sanghar Sugar Mills Ltd. in Karachi den Auftrag zur Lieferung einer Zentrifuge B1300 L zum Abschleudern von Weißzucker. Im Juni 2011 hat sich der General Manager von Sanghar Sugar Mills Ltd., Mr. Muhammad Hashim Rajar, in den BMA-Werkstätten in Braunschweig persönlich von der Leistungsfähigkeit und Qualität der BMA-Produkte überzeugt. Seine B1300-L-Zentrifuge wurde termingerecht ausgeliefert und Ende 2011 in Betrieb genommen.

Bernhard Schmidt



Umzug von Groß Gerau nach Roye, Frankreich

Im Jahre 1990 lieferte BMA einen VKT für Nachproduktmagma an die Zuckerfabrik Groß Gerau. Bis zur Schließung dieser Fabrik im März 2008 tat er zur vollen Zufriedenheit der Anlagenfahrer seinen Dienst.

Nun wurde dieser VKT von Groß Gerau nach Roye transportiert und dort mit Hilfe von BMA für Rohzuckermagma eingepflanzt. So weit wie möglich wurden die vorhandenen Nebenausrüstungen wie Klappen und Rohrleitungen ebenfalls mit übernommen. Pünktlich zur Kampagne 2011 wurde der VKT mit BMA-Unterstützung in Betrieb genommen und auch bei der ersten Reinigungsphase wirkte BMA aktiv mit.

Die neue alte Ausrüstung wurde innerhalb kürzester Zeit von den Anlagenfahrern akzeptiert. Durch die kontinuierliche Dampfentnahme, das gleichmäßige hochqualitative Produkt und die Arbeitersparnis hat der VKT dazu beigetragen, die Betriebskosten der Fabrik erheblich zu minimieren.

Auch 20 Jahre alte VKT gehören eben noch lange nicht zum alten Eisen!

Jörg Schmidt





Fallfilmverdampfer für Kroatien

Die Zuckerfabrik Kandi Premijer in Osijek, Kroatien hat BMA im März 2011 den Auftrag zur Lieferung eines Fallfilmverdampfers mit 3.000 m² Heizfläche erteilt. Der Lieferumfang aus Braunschweig umfasste u. a. den Saftverteiler, den Saftabscheider und die Rohrböden sowie die Überwachung lokaler Leistungen und die Inbetriebnahme.

Ziel war es, den Verdampfer pünktlich im September 2011 in Betrieb zu nehmen. In engster Zusammenarbeit mit der Zuckerfabrik und dem lokalen Fertiger ist es gelungen, die Herstellung und die Montage des Verdampfers trotz sehr engem Terminplan pünktlich abzuschließen. Der Fallfilmverdampfer ist erfolgreich in Betrieb gegangen und erfüllt alle technologischen Anforderungen.

Steffen Kaufmann

Ausrüstungen für neue Raffinerie in Indonesien

Der indonesische Zuckerproduzent PT. Sentra Usahatama Jaya (SUJ) baut derzeit eine neue Zuckerraffinerie auf der Insel Java. Diese wird unter dem Namen PT. Andalan Furnindo firmieren. BMA erhielt Aufträge zur Lieferung von Kernkomponenten für sechs diskontinuierliche Verdampfungskristallisatoren und zwei Linien zur Zuckertrocknung/-kühlung. Alle Verdampfungskristallisatoren und auch die Trockner werden durch lokale Fertigungsanteile komplettiert. Darüber hinaus wurden acht periodische und sechs kontinuierliche Zentrifugen bei BMA bestellt, die komplett aus Deutschland geliefert werden. Die Auftragsabwicklung befindet sich bereits in einem fortgeschrittenen Stadium und liegt im Zeitplan.

Für die bereits existierende Raffinerie hat SUJ zusätzlich noch eine Heizkammer mit Rührwerk für einen weiteren diskontinuierlichen Verdampfungskristallisator bei BMA in Auftrag gegeben.

Dirk Meyer

BMA

